

Start zum falschen Zeitpunkt

Handball, HVN-Pokal, 1. Runde: TSV Wietzendorf muss ersatzgeschwächt gegen Bergen und Müden ran

Am morgigen Sonnabend bestreitet der TSV Wietzendorf ab 15 Uhr die ersten beiden Pflichtspiele der Saison. In Bergen trifft der Verbandsliga-Absteiger in der 1. Runde des HVN-Pokals auf Gastgeber TuS Bergen und den Landesliga-Meister des vergangenen Jahres, MTV Müden/Örtze. Für Bernd Otte, der das Traineramt beim TSV von Detlef Janke zur neuen Spielzeit übernahm, kommen die beiden Partien zum falschen Zeitpunkt: „Wir haben am Sonnabend keine allzu großen Ambitionen, weil wir momentan große personelle Probleme haben“, so Otte.

Mit Matthias Winkelmann, Niklas Hestermann, Timo Holzgreffe, Lars Worthmann und Sven Timme fallen mindestens fünf Spieler aus oder sind so angeschlagen, dass sie nur sporadisch zum Einsatz kommen werden. „Von daher sehen wir die Spiele als Training und Vorbereitung auf die Saison und werden zusätzlich noch Spieler aus der Zweiten dazu holen“, erklärt Otte. Ohnehin schätzt der Trainer die Situation realistisch ein: Bereits in der Vorbereitung absolvierten die Wietzendorfer ein Testspiel gegen Verbandsligist Müden und hatten letztlich deutlich das Nachsehen. „Ich denke, dass sich Müden durchsetzen wird. Wir haben bereits im Testspiel verloren und haben nur eine Rumpfruppe zur Verfügung. Gegen Bergen rechnen wir uns dagegen gute Chancen aus“, so Otte. Dennoch wolle man sich „vernünftig präsentieren“ und die Spielzeit nutzen, um sich für den Landesliga-Auftakt in der kommenden Woche gegen die HSG Adelheidsdorf/Wathlingen vorzubereiten.